

Ausbildungsdelegation I+D | Délégation à la formation I+D

AD I+D Newsletter 3/2017

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Berufsbildnerinnen und Berufsbildner

Gerne informieren wir Sie über folgende aktuellen Themen der Ausbildungsdelegation:

I. Neue Kolleginnen und Kollegen: Herzliche Gratulation

Die beiden Berufsverbände BIS und VSA, sowie die Ausbildungsdelegation I+D gratulieren den 80 neuen Kolleginnen und 20 neuen Kollegen, die im Juli 2017 ihre Grundbildung «Fachfrau / Fachmann Information und Dokumentation EFZ» erfolgreich abgeschlossen haben. Sieben legten die praktische Prüfung in einer Dokumentation ab, neun in einem Archiv und 84 in einer Bibliothek.

12 Erwachsene erlangten ihr EFZ gemäss Art. 32 der Berufsbildungsverordnung. Sie wurden in einem erstmals durchgeführten 3-semesterigen Kurs an der Berufsfachschule «gibb» in Bern auf das Qualifikationsverfahren vorbereitet.

Sieben Lernende aus den Schulregionen Bern und Zürich erlangten parallel zur I+D-Ausbildung die Berufsmaturität. Auch zu diesen tollen Leistungen ganz herzliche Gratulation!

Link: [Erfolgreiche Lehrabschlüsse 2017 \(PDF\)](#)

II. Neuer Schul- und üK-Standort Biel

Im August 2017 startete eine Klasse mit 15 Lernenden und 4 Lehrpersonen am neuen Schulstandort in Biel (BFB - Bildung Formation Biel-Bienne). Die ersten überbetrieblichen Kurse für die Lernenden dieser Klasse werden an der Berufsfachschule in Biel durchgeführt und durch Mostapha Najem - auch zuständig für die üK's von Lausanne und Genf - koordiniert.

III. Kursangebot der gibb nach Art. 32 BBV: Ausschreibung läuft

Der Vorbereitungskurs nach Art. 32 BBV an der gibb in Bern ist wieder ausgeschrieben. Die Anmeldefrist wurde bis 31. Oktober 2017 verlängert. Alle Absolvierenden des letztjährigen Kurses haben das Qualifikationsverfahren erfolgreich abgeschlossen.

Stimmen aus dem 1. Kurs Art. 32 BBV - Nachholbildung Fachmann/-frau Information + Dokumentation an der gibb 2016-2017:

- *Der lange Anreiseweg von Zug nach Bern hat sich gelohnt. Ich übe meine Arbeit durch die Ausbildung qualitativ besser aus. Auch erlebe ich Literatur und Kultur viel bewusster. Definitiv empfehlenswert!*
- *Die Lektionen sind immer wie im Flug vergangen und ich wurde von der Begeisterung der Lehrpersonen richtig angesteckt.*
- *Die 1½ Jahre Ausbildung waren eine intensive, aber überaus spannende und abwechslungsreiche Zeit, die im Rückblick viel zu schnell vorüber war. Gelohnt hat es sich auf alle Fälle!*
- *Ganz toll finde ich, wenn die Klasse aus lauter Erwachsenen besteht. Alle Teilnehmenden stecken im gleichen Boot.*
- *Ich würde mich zu jeder Zeit wieder für diese Schule entscheiden. Die Ausbildung ist ein Gewinn für die Zukunft. In den Lektionen wird nicht nur viel geboten, sondern im Mindesten ebenso viel*

Engagement von den Teilnehmenden gefordert. Präzises Fachwissen, Informatik und Orientierungswissen sind die wichtigsten Stichworte. Oft habe ich mich bei dem Gedanken erappt, dass Lernen und Hausaufgaben erledigen, wie ein Jungbrunnen auf mich wirken. Mir gefällt es, neues Wissen bewusst wahrzunehmen und im Alltag anwenden zu können. Hinzu kommt der gemeinsame Austausch mit mehr oder weniger gleichaltrigen Mitschüler/innen, der eine wunderbare Bereicherung ist.

- *Ein Fähigkeitszeugnis lohnt sich immer. Wenn man es dazu in noch so kurzer Zeit und auf die Bedürfnisse von Erwachsenen zugeschnitten erlangen kann, sowieso. Zudem ist es eine optimale Ergänzung zur Ausbildung als Buchhändlerin. Ohne praktische Erfahrung in einer Bibliothek zu erwerben, wird es aber schwierig, den Abschluss zu machen. Buchhändler/innen empfehle ich in jedem Fall, zusätzlich zur schulischen Ausbildung, ein Praktikum in einem I&D-Betrieb zu absolvieren.*

Link: <https://www.gibb.ch/Berufslehre/Berufe/Seiten/FachleutelundD.aspx>

IV. Elektronische Lerndokumentation: Neue Funktionen auf neuer Plattform

In einer Arbeitsgruppe wurden Verbesserungsmöglichkeiten der elektronischen Lerndokumentation auf Moodle besprochen und ausgearbeitet. Das Ergebnis ist eine neue Plattform mit neuem Design und Funktionalitäten. Die Plattform ist über den neuen Domain <https://id.moodle.ch> erreichbar. Das Login der bisherigen Nutzer wurde migriert und es muss lediglich ein neues Passwort erfasst werden. Neue Nutzer können selbständig ein neues Konto anlegen. Die Kursumgebung mit der neuen Vorlage der Lerndokumentation wird durch die Ausbildungsdelegation I+D eröffnet.

V. Überbetriebliche Kurse „Recherche“ in Bern

Mit den Dozierenden der üK's „Recherche“ wird ein Pilot gestartet. Zwischen den üK's „Recherche I“ und „Recherche II“ werden Online-Übungen über die Moodle-Plattform aufgeschaltet. Diese Übungen stellen einen fixen Bestandteil der Recherche-üK's dar und die Lernenden sind verpflichtet, diese zu lösen. Damit erhalten sie die Möglichkeit, das im Kurs erworbene Wissen zu vertiefen, zu festigen und auch Rückfragen zu stellen. Die üK-Dozierenden prüfen die Ergebnisse der Übungen und geben den Lernenden ein Feedback.

VI. Schulung Prüfungsexpert(inn)en QV 2018

Im November 2017 und Januar 2018 finden die Schulungen für die Prüfungsexperten der Qualifikationsverfahren nach neuem Bildungsplan statt, damit sie im Mai 2018 fit sind, um die abzunehmen. Die Änderungen im Bildungsplan verkürzen die praktische Prüfung um 30 Minuten - neu dauert die praktische Prüfung 3.5 Stunden. 6 der neuen Leitziele müssen im Betrieb geprüft werden. Bei der schulischen Prüfung fallen die mündlichen Prüfungen und die Prüfung Bürokommunikation/Rechnungswesen schriftlich weg. Es zählen die Erfahrungsnoten über die drei Jahre Berufsfachschulunterricht. Neu kann dafür die Administration anlässlich der praktischen Prüfung im Betrieb überprüft werden. Die Autorengruppen erarbeiten im Moment die neuen schriftlichen Prüfungen.

Link: [QV-Wegleitung](#)

VII. Bedarfserhebung höhere Berufsbildung im I+D-Bereich läuft

Die Grundlagenarbeiten für eine mögliche höhere Berufsbildung mit zwei Vertiefungsrichtungen „Digitalisierung“ und „Vermittlung“ wurden abgeschlossen. Auf der Basis der bestehenden Arbeitssituationen wurden mit Praxisexpert(inn)en aus diesen Bereichen zusätzliche Arbeitssituationen und Kompetenzen erfasst. Das Ergebnis dieser Arbeiten ist ein Grobkonzept eines Modulbaukastens mit gemeinsamer Basis und Vertiefungsrichtungen. Zum aktuellen Zeitpunkt wird mit diesen konkreten Unterlagen eine Bedarfserhebung bei den ABD-Betrieben durchgeführt. Der Entscheid der Ausbildungsdelegation ob eine höhere Berufsbildung im I+D-Bereich geschaffen werden soll, wird voraussichtlich noch dieses Jahr fallen. Wir werden Sie über die Ergebnisse dieser Arbeiten auf dem Laufenden halten.

VIII. Diskussionsforum Berufsbild I+D 2022+ (5-Jahres-Überprüfung Bildungsplan)

Im Hinblick auf die zweite 5-Jahres-Überprüfung des Bildungsplans für Fachleute Information und Dokumentation EFZ hat die Ausbildungsdelegation I+D ein Diskussionsforum zu Zukunftstrends für unser Berufsbild bereitgestellt. Wir laden Sie ein, sich an dieser Diskussion im Zeitraum vom 15. Oktober - 31. Dezember 2017 zu beteiligen.

Link: <https://www.ausbildung-id.ch/bildung/forum/>

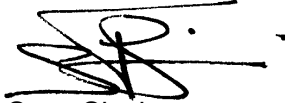
IX. „Europäische Mobilität - Berufsbildung“ für Fachleute I+D: Neue Informationsseite

Für das Angebot der „Europäischen Mobilität - Berufsbildung“ der Lehrabgänger/innen Fachleute I+D wurde eine spezielle Informationsseite erstellt. Die Projektleiterin Britta Biedermann hat im Jahr 2017 neue Standorte gefunden und die ersten Fachleute I+D haben mit dem Praktikum begonnen. Schauen Sie rein!

Link: <https://www.mobility-id.ch>

Freundliche Grüsse

Ausbildungsdelegation Information und Dokumentation



Sven Sievi
Geschäftsführer